

Mittwoch, 10. August 2016 - von Josefine Sack

**Königs Wusterhausen.** Seit Mai dieses Jahres gibt es den Verein „Freunde der Residenzstadt Königs Wusterhausen“. Er ist verantwortlich für die „Kulturfestspiele Schlösser und Gärten der Mark“, die in diesem Jahr zum ersten Mal stattfinden, und wird von der gleichnamigen Stiftung getragen. Während der „Stiftung Schlösser und Gärten der Mark“ das Erbe der brandenburgischer Schlösser, Herrenhäuser, Guts- und Parkanlagen und deren Erhaltung für die Nachwelt am Herzen liegt, konzentriert sich der neu gegründete Verein nach eigenen Angaben „auf die musikalischen und kulturelle Inhalte zur angemessenen Nutzung und Belebung der historischen Bauten“.

Im ersten Jahr ihrer Arbeit haben die Organisatoren fünf Orte für Konzerte ausgewählt, von Klassik bis Jazz: Schloss Lanke (Barnim), Schloss Lübben, Schloss Kossenblatt (Oder-Spree), Schloss Fürstlich Drehna und die Kulturkirche Luckau. (...)